

Laudatio

Kath. Frauenbund Sinzing

Irene Brix

Frau Irene Brix ist seit dem Jahr 2000 in der Vorstandschaft des Kath. Frauenbundes tätig.

Bis zum Jahr 2005 war sie stellvertretende Vorsitzende. Seit dem Jahr 2005 ist sie die erste Ansprechpartnerin im Vorsitzenden-Team des Sinzinger Frauenbundes und somit in allen Bereichen des Frauenbundes involviert. Sie unterstützt alle Veranstaltungen und Aktivitäten, moderiert Vorstands- und Führungsausschuss-Sitzungen sowie die Jahreshauptversammlungen.

Aufgrund ihres offenen und zuvorkommenden Wesens wird Frau Brix beim Frauenbund sehr geschätzt.

Jährlich werden zudem Spendengelder für caritative Zwecke gesammelt.

Neben ihren Tätigkeiten im Kath. Frauenbund ist Frau Brix seit 2001 Mitglied in der Kirchenverwaltung der Pfarrei Sinzing und trägt hier maßgeblich Verantwortung, v. a. im finanziellen Bereich.

Sie ist Gründungsmitglied des Fördervereins der Sozialstation und seit 2009 Mitglied der Arbeitsgemeinschaft Ambulante Kranken- und Altenpflegestation der Pfarreien Eilsbrunn, Sinzing und Viehhausen.

Laudatio

Blasorchester Sinzing e.V.

Dr. Bernhard Edenharter

Herr Dr. Bernhard Edenharter ist seit dem Jahr 1997 im Vorstand des Blasorchesters Sinzing aktiv.

Vom Jahr 1999 bis zum April 2008 hatte er das Amt des 1. Vorsitzenden inne und war im Alter von 21 Jahren damals jüngster Vorsitzender des Bezirks. Im Jahr 2013 übernahm er erneut das Amt des 1. Vorsitzenden des Vereins.

Im April 2008 übernahm Herr Dr. Edenharter zudem die musikalische Gesamtleitung des Blasorchesters und sorgt mit kurzer Unterbrechung seitdem als Dirigent für viel Abwechslung bei den Konzerten mit moderner und klassischer Musik.

Im Jahr 2007 konnte unter seiner Führung die erste Bläserklasse des Blasorchesters ins Leben gerufen werden. Es folgten weitere vier Bläserklassen in den Jahren 2009 und 2012, 2015 und 2019 sowie die Gründung einer Erwachsenenbläserklasse bereits im Jahr 2013. Derzeit leitet Dr. Edenharter auch den Nachwuchs d.h. die Bläserklasse 5.

Außerhalb der Gemeindegrenze war Herr Dr. Edenharter von 2001 bis 2014 als stellvertretender Kreisdirigent tätig und seit

2009 ist er stellvertretender Bezirksjugendreferent beim Nordbayerischen Musikbund.

Auch beim Förderverein für Europäische Kontakte war er ab dem Jahr 2001 im Vorstand als Jugendbeauftragter und bei der französischen Abteilung als Beisitzer aktiv. Außerdem war er in der Vorstandschaft des Trachtenvereins Stoaros'n Sinzing tätig.

Seit 2008 ist Dr. Bernhard Edenharter Mitglied des Gemeinderates sowie Verbandsrat im Wasserzweckverband.

Laudatio

**Blasorchester Sinzing
Heimat- und Trachtenverein „Stoaros'n“ Sinzing
Gemeinde Sinzing**

Egon Gröschl

Herr Gröschl ist seit vielen Jahren in der Vorstandschaft des Blasorchesters Sinzing sowie des Heimat- und Trachtenvereins Stoaros'n tätig.

Derzeit übt er das Amt des 2. Vorsitzenden im Trachtenverein Stoaros'n Sinzing aus. Er arbeitet viel im Hintergrund und ist stets eine verlässliche Stütze für die Vereine bei der Erstellung von Dokumentationen, als Pressewart und Revisor.

Dabei hat er es geschafft, sich im Laufe der Zeit ein eigenes Archiv aufzubauen.

Auch für die Gemeinde Sinzing hat Herr Gröschl immer ein offenes Ohr. So stellt er bei Bedarf aus seinem Archiv geeignete Bilder für die Erstellung von Broschüren, Mitteilungsblatt usw. zur Verfügung.

Auch bei größeren Veranstaltungen ist Herr Gröschl immer gerne bereit, Aufnahmen und Fotodokumentationen für die Gemeinde Sinzing zu erstellen.

Mit seiner privaten Postkartensammlung und seinen Fotografien trägt er wesentlich mit dazu bei, das Kulturgut der Gemeinde Sinzing zu erhalten.

Im Jahr 2016 wurde Herr Gröschl zum Ortsheimatpfleger mit dem Schwerpunkt Fotodokumentation für die Gemeinde Sinzing bestellt. In diesem Amt leistete er u. a. zum 1100-jährigen Jubiläum im Jahr 2021 zahlreiche ehrenamtliche Stunden für die Erstellung der Jubiläumschronik.

Laudatio

Theaterfreunde Viehhausen e.V.
Förderverein Europäische Kontakte Sinzing e.V.

Gabriele Hartkopf

Frau Gabriele Hartkopf ist seit 1991 Mitglied im Verein Theaterfreunde Viehhausen e. V. und übte von 1992 bis 2004 das Amt der 2. Vorsitzenden sowie von 2004 bis 2009 das Amt der 1. Vorsitzenden aus. Sie verstand es in dieser Zeit, den Verein mit Begeisterung und außerordentlichem Engagement zu führen. Anfangs war sie auch als Spielerin in Hauptrollen, ab 1997 dann in kleineren Rollen aktiv. Sie profilierte sich als Regieassistentin und half als Souffleuse aus. Frau Hartkopf kümmert sich bis heute um die Beschaffung und Pflege des Kostümfundus sowie der Requisiten und gestaltet die Bühne mit sehr viel Detailarbeit mit.

In dem Dokumentarfilm „Sinzing – damals, heute, übermorgen“ von Felix Bonn zum 110-jährigen Jubiläum der Gemeinde Sinzing wirkte sie als Schauspielerin mit und war auch heuer bei einem kleinen Sketch im Namen der Theaterfreunde wieder mitwirken.

Ihr weiteres ehrenamtliches Engagement umfasst die Schirmherrschaft beim Bürgerfest in Viehhausen in den Jahren

2017, 2018 und 2019 sowie ihr langjähriger Lektorendienst in der Pfarrgemeinde Viehhausen.

Darüber hinaus engagiert sich Frau Hartkopf im Förderverein Europäische Kontakte in Sinzing e. V. und ist seit 2018 als Kassier tätig.

Seit 2014 engagiert sich auch kommunalpolitisch und ist Mitglied im Gemeinderat.

Laudatio

**Fischervereinigung Sinzing e.V.
Krieger- und Soldatenverein Sinzing e.V.
Kath. Männerwerk "Pater Rupert Mayer"**

Franz Hierl

Herr Franz Hierl war von Januar 1987 bis 2013 26 Jahre 1. Vorsitzender der Fischervereinigung Sinzing. Herr Hierl repräsentierte die Fischervereinigung Sinzing bei den Versammlungen des Oberpfälzer Fischereiverbandes und der Labergenossenschaft. Er war federführend bei der Planung, Organisation und Durchführung der Fischerfeste und war maßgeblich beteiligt an der Fischbraterei bei Bürger- und Pfarrfesten. In der Zeit von 2013 bis 2016 übte Franz Hierl zudem das Amt des Schriftführers aus. Im Jahr 1996 wurde ihm das Ehrenkreuz überreicht und 2002 hat er das Verdienstkreuz 1. Klasse erhalten.

Beim Krieger- und Soldatenverein Sinzing e.V. ist Herr Hierl Mitglied seit 1964. In der Zeit von 1986 bis 1989 war er als Reservistenkameradschafts-Leiter tätig. Das Amt des 2. Vorstandes hatte er von 1989 bis 1994, das Amt des 1. Vorstandes von 1994 – 2006 inne. In den Jahren 1981 bis 2015 war Herr Hierl Böllerschütze, darüber hinaus ist er seit 1982

Böllerwart sowie Fahnenwart seit 1992. Von 2006 bis 2015 war er als Schriftführer beim Krieger- und Soldatenverein Sinzing tätig. Seit dem Jahr 2016 ist er Ehrenvorstand des Vereins.

Darüber hinaus übernahm Franz Hierl im Jahre 2013 das Amt des 2. Vorsitzenden im Männerwerk Pater Rupert Mayer, übte von 2014 bis 2019 das Amt des 1. Vorsitzenden aus und hat seit 2019 bis heute wieder das Amt des 2. Vorsitzenden inne. In diesem Amt übt er jedoch zumeist die Aufgaben des Vorstandes aus.

Auch die Pfarrei Mariä Himmelfahrt kann sich auf die Mitarbeit von Herrn Hierl verlassen und bezeichnet ihn als ihren wichtigsten Mitarbeiter, der in der Stille seinen unverzichtbaren Dienst verrichtet. Seit 2003 organisiert und leitet er die monatlichen Treffen der „Männer Senioren“ sowie den jährlichen Seniorenausflug. Darüber hinaus übt er seit vielen Jahren den ehrenamtlichen Schließdienst in der Alten Kirche aus und sorgt täglich dafür, dass die schöne Alte Kirche tagsüber geöffnet sein und besucht werden kann. Als „Allround-Talent“ der Pfarrei ist er zudem in der Organisation des Pfarrheims tätig und hilft mit seinem handwerklichen Geschick in vielen weiteren Bereichen aus, wie z. B. im Kindergarten oder auf dem Friedhof.

Laudatio

Schützenverein "Waldeshöh" Saxberg e.V.

Alois Kiendl

Herr Alois Kiendl ist bereits seit 57 Jahren Mitglied beim Schützenverein Waldeshöh Saxberg.

Von 1972 bis 1982 übte er dabei das Amt des 3.Schützenmeisters aus, von 1982 bis 2001 war er als 2.Schützenmeister und von 1992 bis 2001 zudem als 1.Sportleiter tätig.

Seit dem Jahr 2001 ist Herr Kiendl 1. Schützenmeister bei Waldeshöh Saxberg. Darüber hinaus übt er seit langer Zeit das Amt des 2. Sektionsleiters Labertal aus.

Herr Kiendl ist Ansprechpartner für alle Fragen beim Schützenverein und zuständig von A-Z.

Vor allem die Jugendarbeit seines Vereins liegt ihm am Herzen und er engagiert sich dafür in ganz besonderem Maße.

Herr Kiendl war viele Jahre Hauptorganisator des Saxberger Faschingszuges sowie der Weihnachts- und Johannifeier des Schützenvereins. Für diese Festlichkeiten stellt er auch jedes Jahr seinen Stadl, genannt Kiendl-Stadl zur Verfügung.

Zudem war er Hauptinitiator des neuen Schützenheimes beim Stang und hat mit die meisten Arbeitszeiten beim Bau der neuen Schießanlage eingebracht.

Präsent ist Herr Kiendl auch immer gerne bei Veranstaltungen anderer Vereine, wie Sportverein, VdK oder anderer Schützenvereine.

Laudatio

FFW Kleinprüfening

Josef Kitzinger

Herr Josef Kitzinger ist bereits am 01. März 1967 in die FFW Kleinprüfening eingetreten. Von 1985 bis 1991 war er als 1. Kommandant, von 1991 bis 1993 als Schriftführer und von 1993 bis 1997 als 2. Vorstand tätig. Das Amt des 1. Vorsitzenden der FFW Kleinprüfening hat er mittlerweile seit dem Jahr 1997 inne.

Mit Amtsantritt als 1. Kommandant im Jahre 1985 wurden die in Vergessenheit geratenen Übungen und Löschgruppenausbildungen wieder eingeführt. Er selbst stellte sich des öfteren als Ausbilder zur Verfügung. In diese Kommandantenzeit fiel auch die Planung des FFW-Gerätehauses Sinzing-Kleinprüfening, der Kauf eines gebrauchten Feuerwehrautos und die Gründung der ersten Feuerwehr-Jugendgruppe, der Beginn der Maifeiern mit Maibaumaufstellen und der seither gepflegten Weihnachtsfeiern zusammen mit dem Schützenverein.

Als 1. Vorsitzender und zugleich Festleiter organisierte er 2002 das 125-jährige Gründungsfest mit Fahnenweihe der FFW

Kleinprüfung. Weitere Aktivitäten während seiner Amtszeit als 1. Vorsitzender waren die Einweihung des gemeinsamen Feuerwehrhauses im Jahre 2000, der Kauf eines Feuerwehrautos 2002 und der Kauf einer Tragkraftspritze 2008.

Als besonderes Highlight für ihn war die Verabschiedung von Bürgermeister Wiesner durch die Gemeindefeuerwehren, wobei er für das Programm verantwortlich war und die Festrede halten durfte.

Seit 1994 besitzt Herr Kitzinger das höchste Leistungsabzeichen „Gold-Rot“.

Weiter ist er Träger des goldenen Ehrenzeichens, die höchste Auszeichnung vom Freistaat Bayern für über 40 Jahre aktive Dienstzeit.

Laudatio

Pfarrei Mariä Himmelfahrt Pfadfinder Sinzing

Ingrid Messerer

Frau Messerer war bereits in den 90er Jahren im Pfarrgemeinderat tätig und ist im Februar 2018 aus dem Pfarrgemeinderat ausgeschieden.

Sie war im Sachausschuss Gemeindekatechese aktiv. Diesem obliegt die gesamte Verantwortung für die Weitergabe unseres christlichen Glaubens. In dieser Funktion zeichnete sie federführend für die Firmung verantwortlich, organisierte sie alljährlich aber auch die Gottesdienste mit anschließender Begegnung anlässlich der Täuflingssegnung und Ehejubilare. Auch in der Erstkommunionvorbereitung und bei Jugendaktionen war Frau Messerer maßgeblich eingebunden.

Frau Messerer ist außerdem seit vielen Jahren Lektorin und gestaltet hin und wieder Meditationen in unserer Pfarrgemeinde.

Sie war lange Jahre beim Pfadfinderstamm Sinzing aktiv und somit Bindeglied zur Pfarrei. Am Pfarrfest beteiligten sich die Pfadfinder unter Federführung von Frau Messerer.

Wo immer „Not an der Frau“ ist, können wir auf die Unterstützung von Frau Messerer bauen.

Außerdem war Frau Ingrid Messerer regelmäßig für die französische Abteilung für den Förderverein Europäische Kontakte als Übersetzerin tätig.

Laudatio

Kath. Frauengemeinschaft Viehhausen Seniorenbeirat Sinzing

Ulrike Reichstein

Frau Ulrike Reichstein ist seit 1990 in der Vorstandschaft der Kath. Frauengemeinschaft Viehhausen tätig.

Von 1990 bis 1994 fungierte sie als Schriftführerin. Von 1994 bis 2014 übte sie das Amt der 1. Vorsitzenden aus.

Frau Reichstein fördert durch die Organisation vieler Aktivitäten in der Frauengemeinschaft, wie z.B. Adventmärkte, Adventkranzbinden, Palmbuschenbinden und die Erstellung des Viehhausener Kochbuches, die caritativen Tätigkeiten der Pfarrei.

So wurden in Viehhausen seit 1992 ca. 30.000,-- € gespendet und für sonstige Hilfen, wie z.B. für Herrn Dr. Runge in Afrika, Rumänienhilfe, Herrn Pfarrer Aमेvor und Herrn Pfarrer Kisito, Mission und Misereor, ca. 14.000 € aufgebracht.

Frau Ulrike Reichstein leitet bereits seit 28 Jahren den Essenstand beim Viehhausener Bürgerfest.

Sie ist außerdem Gründungsmitglied beim Förderverein der ambulanten Kranken- und Altenpflegestation Sinzing-Viehhausen-Eilsbrunn im Jahr 2008 und fungiert seitdem als 2.Vorsitzende.

Derzeit ist Frau Reichstein ehrenamtliche Mesnerin in Sinzing und unterstützt die Pfarrei Mariä Himmelfahrt rund um die Uhr.

Darüber hinaus ist Frau Ulrike Reichstein stellvertretende Seniorenbeauftragte der Gemeinde Sinzing und kümmert sich zusammen mit Frau Gabriele Karl um ein abwechslungsreiches Programm für die Seniorinnen und Senioren der Gemeinde Sinzing. Sie leistet aktive Nachbarschaftshilfe für die Bewohner des Altenpflegewohnheims sowie der Wohnanlage für betreutes Wohnen in Sinzing.

Seit 2020 ist Frau Reichstein Mitglied im Gemeinderat. Auch hier vertritt sie die Interessen der älteren Bürgerinnen und Bürger und setzt sich für deren Anliegen ein, damit sie sich an ihrem Wohnort wohlfühlen.

Laudatio

Gemeinde Sinzing

Alois Renner

Herr Alois Renner war von 1985 bis 2020 Mitglied des Gemeinderates der Gemeinde Sinzing.

In dieser Zeit war Herr Renner Mitglied in verschiedenen Ausschüssen, z.B. dem Grundstücks- und Bauausschuss sowie Verbandsrat beim Wasserzweckverband der Viehhausen-Bergmattinger Gruppe.

Außerdem gehörte er dem Verwaltungsrat des Kommunalunternehmens für Verwaltung und Beteiligung der Gemeinde Sinzing an.

Vom 2008 bis 2014 übte Herr Renner zusätzlich das Amt des Zweiten Bürgermeisters aus.

Zu seinen weiteren Tätigkeiten zählten unter anderem 21 Jahre Gerätewart und Vorstandsmitglied beim OGV Viehhausen, 12 Jahre Gruppenführer bei der FFW Viehhausen und 4 Jahre Schöffe beim Amtsgericht Regensburg.

Außerdem war Herr Renner jahrzehntelang bei der Eisenbahnunfallkasse, dem Bahnsozialwerk und der

Eisenbahnverkehrsgewerkschaft ehrenamtlich tätig. Durch seine guten Verbindungen zur Sparda-Bank hat er sich dafür eingesetzt, dass die Gemeinde Sinzing einen Achtsitzer-VW-Bus gesponsert bekommen hat, der z. B. für die Fahrten der Nachbarschaftshilfe und des Seniorenbeirats eingesetzt wird.

In besonderem Maße engagiert sich Herr Renner in seiner Freizeit für die Heimatforschung. Seit 2015 wirkt er offiziell als Ortsheimatpfleger der Gemeinde Sinzing für den Ortsteil Viehhausen. Insbesondere der Aufbereitung der Geschichte Viehhausens und Umgebung gilt sein besonderes Interesse.

Mit viel Liebe zum Detail, Gründlichkeit und Ausdauer konnte er im Laufe der Jahre eine umfangreiche Sammlung von alten Schriftmaterialien, Bildern und Dokumenten einrichten. Eigene Publikationen und die Mitwirkung an der Erstellung von Chroniken, wie z. B. zum 1100-jährigen Jubiläum, zeugen vom unermüdlichen Einsatz und dem Interesse für die Heimat.

Laudatio

Schützenverein Hubertus Eilsbrunn FFW Eilsbrunn

Josef Riedlbauer

Herr Josef Riedlbauer ist bereits seit über 40 Jahren im Schützenverein Hubertus Eilsbrunn ehrenamtlich aktiv. In der Zeit von 1968 bis 1969 war er als Schriftführer tätig und bekleidete das Amt des 1. Schützenmeisters in den Jahren 1976 bis 1983. Seit 1996 bis heute übt er erneut das Amt des 1. Schützenmeisters aus und war im Jahr 1975 zusätzlich als Kassier eingesetzt.

Seit dem Jahre 2000 ist er auch in der Vorstandschaft der Schützen-Sektion Labertal.

Herr Josef Riedlbauer ist darüber hinaus auch in der Vorstandschaft der Freiwilligen Feuerwehr Eilsbrunn aktiv. In der Zeit zwischen 1990 bis 1999 hatte er das Amt des zweiten Kassiers inne. Seit dem Jahr 2000 bis heute ist er als erster Kassier tätig.

In der Zeit von 1993 bis 2003 engagierte sich Herr Riedlbauer als erster Kassier im damaligen Verein Jugendblaskapelle

Sinzing e. V., der seit dem Jahr 2002 unter dem Namen
Blasorchester Sinzing e. V. bekannt ist.

Laudatio

Schützenverein „Labertal“ Alling

Thomas Schmid

Herr Thomas Schmid ist seit mehr als 35 Jahren, bereits seit 1984, der 1. Schützenmeister der SG Labertal Alling und aus dieser Funktion nicht mehr wegzudenken.

Er leitet die Geschicke des Vereins seit über drei Jahrzehnten mit beispielhaftem Engagement und großem Erfolg und konnte den Verein so zu seiner heutigen Größe führen.

Er bietet seinen Mitgliedern und vor allem der Jugend nicht nur eine sportliche sondern auch eine gesellschaftliche Heimat. Als erster Verein im Donaugau hat die SG Labertal Alling das Lichtgewehr eingeführt, um bereits Jugendliche sehr frühzeitig an den Schießsport heranzuführen.

Ein besonderes Anliegen ist Herrn Schmid auch die Tradition der Dorfgemeinschaft Viehhausen. So organisierte und führte er nicht nur die Jubiläumsfeste in den Jahren 1984, 1994 und 2004 mit großem Erfolg durch, sondern hat sie als Festleiter auch maßgeblich geprägt und zu einem bleibenden gesellschaftlichen Ereignis in Viehhausen gemacht.

Nicht zu vergessen sind auch die Durchführung der Schützenkirtas in Viehhausen sowie die Allinger Brückenfeste.

Seit 1996 ist Herr Schmid auch als 1. Sektionsschützenmeister tätig.

In dieser Zeit hat er es verstanden, die Zusammenarbeit zwischen der Marktgemeinde Nittendorf und der Gemeinde Sinzing auszubauen und zu vertiefen. Ihm ist es ganz wesentlich zu verdanken, dass Aktionen wie das Gemeindevergleichsschießen und Bürgermeisterwanderpokalschießen nicht nur zu einer festen Einrichtung, sondern zu einem sportlichen Höhepunkt im Jahreskreis geworden sind.

Thomas Schmid hat sich in den 90er Jahren maßgeblich für den Bau der Mehrzweckhalle in Viehhausen eingesetzt und viele Spenden sowie die Einbringung von Eigenleistungen für dieses Projekt organisiert.

Herr Schmid war in der Zeit von 1996 bis 2004 auch Mitglied im Gemeinderat der Gemeinde Sinzing und von 1998 bis 2004 als Dritter Bürgermeister tätig.

Laudatio

Jagdgenossenschaft Viehhausen Gemeinderat

Anton Schwindl

Herr Anton Schwindl fungierte bei der Jagdgenossenschaft Viehhausen von 1989 bis 1994 als 2. Jagdvorstand.

Das Amt des Schriftführers hatte er von 1994 bis 1999 inne.

Als 1. Jagdvorstand der Jagdgenossenschaft Viehhausen ist er nun seit 1999 tätig und ist deshalb stets ein wichtiges Bindeglied zu land- und forstwirtschaftlichen Belangen in der Gemeinde Sinzing.

Sein besonderes Augenmerk gilt der Erhaltung des Wegenetzes, der Mitarbeit beim Wegebau und der Zusammenarbeit mit den Förstern.

Von 1990 bis 2020, also 30 Jahre war Herr Schwindl Mitglied des Gemeinderates der Gemeinde Sinzing.

Für sein Engagement wurde ihm hierfür im Jahr 2008 die Dankurkunde für besondere Verdienste im kommunalen Bereich verliehen.

Zur gleichen Zeit hatte Herr Schwindl von 1990 bis 2020 das Amt des Ehrenamtlichen Vorsitzenden des Zweckverbandes

zur Wasserversorgung der Viehhausen-Bergmattinger-Gruppe
inne. Der WZV hat sich unter dem Vorsitz von Anton Schwindl
hervorragend entwickelt. Seine obersten Ziele waren der
Trinkwasserschutz sowie der Verbleib des
Wasserzweckverbands in kommunaler Hand.

Laudatio

Bücherei Viehhausen

Georgine Wandinger

Frau Georgine Wandinger ist seit Gründung der Bücherei Viehhausen vor 25 Jahren aktive Mitarbeiterin und seit 2006 Leiterin der Bücherei mit ca. 22 ehrenamtlichen Mitarbeitern.

Frau Wandinger leistet hier mit ca. 20 Std. pro Woche eine herausragende ehrenamtliche Arbeit und dies unentgeltlich.

Hier ein Auszug aus ihren Aufgaben:

- Organisation von ca. 35 Veranstaltungen im Jahr in Zusammenarbeit mit Kindergarten, Schule, Familienkreis und Vereinen
- Entwerfen und Veröffentlichen von Plakate
- Bücherflohmarkt auf dem Bürgerfest in Viehhausen
- Offener Kaffeetreff jeden Donnerstag mit Vorlesestunde für die Kinder
- Organisation des Sommerferienleseclubs
- Auswahl, Einkauf, katalogisieren neuer Bücher
- Erstellen von Statistik für den Michaelsbund

- Seit 2017: Einrichten einer EDV gesteuerten Bücherei
- Kinderförderprogramm am Buß- und Betttag

Im Jahr 2007 hat die Bücherei den EON - Kinderbibliothekspreis im Jahr 2007 gewonnen und konnte sich über eine Prämie in Höhe von 5000,00 € für Kinderbücher freuen. Das hat die Bücherei gut voran gebracht. Aktuell verwaltet das Team um Georgine Wandinger 8.500 Medien und hat 400 aktive Leser.

Die Bücherei funktioniert als Team, bei dem alle Mitglieder zusammenarbeiten. Georgine Wandinger nimmt als Leiterin, die wichtigsten Organisationen auf sich und investiert die meiste Zeit in die Bücherei. Ohne die weiteren Teammitglieder würde die Bücherei allerdings nicht so toll funktionieren.

Laudatio

Blaskapelle Viehhausen e. V. Freiwillige Feuerwehr Bergmatting-Reichenstetten

Alois Weinzierl

Herr Alois Weinzierl gehört zu den Gründungsmitgliedern der Blaskapelle Viehhausen e. V. im Jahr 1969.

Zu seinen Instrumenten gehören das Tenorhorn und die Posaune. Außerdem ist er Riegenführer der Begleitung.

Herr Weinzierl übte das Amt des 2. Vorstands von 1980 bis 1988 aus. Von 1988 bis 2010, also 22 Jahre lang, war er 1.Vorstand der Blaskapelle Viehhausen. Am 09.04.2011 wurde er zum Ehrenvorsitzenden ernannt.

Herr Weinzierl ist für die Blaskapelle Viehhausen Motor und Integrationsfigur. Sein internes Vereinsmotto lautet: „Gesamtinteresse geht vor Einzelinteresse.“

Bekannt ist Herr Weinzierl vor allem auch als Entertainer und Sprücheklopfer während den Auftritten auf der Bühne.

Zu seinen wesentlichen Stationen während seiner Vorstandstätigkeit gehörten u. a. die Bestellung von Herrn Dr. Hansbernd Kuhr zum Kapellmeister der Jugendblaskapelle Viehhausen im Jahr 1989, die Einführung der Frühjahrskonzerte 1990 im Rahmen des Gesamtorchesters, die

Einführung des Neujahrsanblasens in Viehhausen und Umgebung 1996, die Schaffung einer Nachwuchsgruppe 1999 sowie die Einführung des Probenwochenendes 2004 und die Stabilisierung der Ausbildersituation nach Weggang des Heeresmusikkorps. Herr Weinzierl kümmerte sich um den Ausbau und die Gestaltung des Probenraums in der neu errichteten Mehrzweckhalle im Jahr 1996 und nahm im Jahr 2006 die erste professionelle CD mit der Blaskapelle Viehhausen auf.

Im Jahr 1995 organisierte er das 25-jährige Gründungsfest und im Jahr 2009 das 40-jährige Gründungsfest der Blaskapelle Viehhausen.

Seit dem Jahr 2012 ist Herr Weinzierl 1. Vorstand der FFW Bergmatting-Reichenstetten.

Nicht zu vergessen ist außerdem, dass Herr Weinzierl in der Zeit von 1984 bis 1990 im Gemeinderat Ortssprecher für die ehemalige Gemeinde Bergmatting war.

Laudatio

Kolpingsfamilie Sinzing Kath. Kirchenverwaltung Sinzing

Richard Wiesmüller

Herr Richard Wiesmüller gehört zu den Gründungsmitgliedern der Kolpingsfamilie im Jahr 1958 und engagierte sich seitdem in verschiedenen Vorstandsämtern. In den 80er und 90er Jahren war er als Schriftführer tätig und wurde 2003 als 2. Vorsitzender gewählt. In der Zeit von 2006 bis 2021 übte er das Amt des 1. Vorsitzenden aus.

Bemerkenswert sind die langjährige Verbandstreue sowie der außerordentliche Einsatz in wechselnden Positionen. Richard Wiesmüller ging immer mit der Zeit mit und setzte moderne Technik stets mit Freude bei seiner Vereinsarbeit ein. Auch nach seinem Ausscheiden unterstütz er weiterhin die Vorstandschaft der Kolpingsfamilie.

Darüber hinaus war Herr Richard Wiesmüller 30 Jahre lang als Kirchenpfleger der Pfarrei Mariä Himmelfahrt tätig und während dieser Zeit der Pfarrei eine sehr große Stütze. Er hat vier Pfarrern in ihrer Seelsorgetätigkeit und vor allem in den administrativen Aufgaben unterstützt. Er war verantwortlich für alle Personalangelegenheiten in den Abteilungen Kindergarten,

Kirchenstiftung, Friedhof und Sozialstation, prüfte die jeweiligen Jahresrechnungen und sorgte für einen reibungslosen Ablauf in diesen „Betrieben“ das ganze Jahr über.

In seine Amtszeit fielen große Baumaßnahmen: die Renovierung der alten Kirche 1987, die Renovierung der Pfarrkirche 1991/92, der Kindergartenneubau 1994 mit der Segnung durch Bischof Manfred im Mai 1995, die Renovierung des Pfarrhauses sowie die Sanierung der Kirchenmauer 2007/08. Daneben waren viele kleine Maßnahmen, die Herr Wiesmüller mit großer Umsicht und breitem Wissen begleitet hat.

Darüber hinaus organisierte er viele Jahre das Pfarrfest in der Pfarrei und schaffte die Möglichkeiten der Begegnung und des Gesprächs.

In allen Bereichen der Pfarrei Sinzing ist er eingearbeitet, weiß bestens Bescheid und ist immer erster Ansprechpartner und Ratgeber. Das Personal bringt Herrn Wiesmüller großes Vertrauen entgegen und schätzt seine freundliche und diplomatische Art.